

ORDNUNG Wie sicher stufen die Kanzler-Anwärter Österreich ein? Und wie denken sie über die Finanzierung der Landesverteidigung?

Wie viele Polizisten



SEBASTIAN KURZ



PAMELA RENDI-WAGNER



NORBERT HOFER

FRAGE 1

Ist mehr Geld für die Landesverteidigung notwendig?

JA
 NEIN

JA
 NEIN

JA
 NEIN

Ja. Bundesheer aber derzeit am Limit

FRAGE 2

Wie viele Polizisten braucht es pro 100 Einwohner?

0,4 Polizisten pro 100 Einwohner.

Das ist für Stadt und Land unterschiedlich. Wir fordern zusätzlich 2500 Polizisten auf der Straße.

0,3 Polizisten pro 100 Einwohner.

FRAGE 3

Ist Österreich ein sicheres Land?

JA
 NEIN

JA
 NEIN

JA
 NEIN

Zuerst einmal ein Pauschallob für alle antwortenden Spitzenkandidaten: Sie bejahen die Frage, dass Österreich ein sicheres Land ist. Das entspricht nicht nur – siehe die Umfrage – der Mehrheitsmeinung, sondern man sollte wirklich nicht mit Angstparolen billige Politik machen. Richtig ist es genauso, denn im internationalen Vergleich müsste man alle Kritiker fragen: In welchem Land außer in Österreich möchten Sie gerne leben und würden sich dort viel sicherer fühlen?

Wer ehrlich ist, wird kaum

Die Analyse



PROF. PETER FILZMAIER

Peter Filzmaier ist Professor für Politikwissenschaft an der Donau-Universität Krems und der Karl-Franzens-Universität Graz.

behaupten, dass das Leben von Russland bis USA sicherer ist. Liechtenstein vielleicht ausgenommen nicht einmal in unseren Nachbarländern. Sogar in der Schweiz etwa gibt es immer wieder heiße Kriminalitätsdebatten.

Wie auch immer: Das Thema ist zudem komplizierter,

als man vielleicht glaubt. Was ist für meine Sicherheit wichtiger, ein starkes Bundesheer oder sichere Arbeitsplätze und soziale Sicherheit?

Geben mir schwer bewaffnete Soldaten auf der Straße ein Gefühl von Sicherheit oder verängstigen diese mich eher?

PS: Was die Politiker freilich nicht sagen: Mehr Polizisten und mehr Budgetmittel für das Bundesheer sind im Interesse der Sicherheit sicher eine gute Idee.

Da es aber keine wunderbare Geldvermehrung im Staat Österreich geben wird, wäre es ehrlicher, gleichzeitig zu erklären, woher das Geld dafür kommen soll. Oder wo es weggenommen wird. Denn Stehsätze des Typs „Das sparen wir in der Verwaltung ein!“ kennen wir seit Jahrzehnten von allen Parteien. Wie glaubwürdig sie sind, das ist alles andere als sicher.

braucht Österreich?



SICHERHEIT



BEATE MEINL-REISINGER



PETER PILZ



WERNER KOGLER

JA
 NEIN

Derzeit 3,5 auf 1000, mehr sicher wichtig!

JA
 NEIN

Einen Polizisten pro 100 Einwohner.

JA
 NEIN

Nicht für die militärische Landesverteidigung im altmodischen Sinn. Für Katastrophenschutz und Abwehr moderner Bedrohungen wie Cyber-Attacken wird es mehr brauchen.

Derzeit kommen 333 Polizisten in Österreich auf 100.000 Einwohnerinnen und Einwohner. Damit liegen wir leicht über dem europäischen Schnitt (0,318). Was wir brauchen, sind mehr Polizistinnen und Polizisten auf der Straße und bessere Arbeitsbedingungen für sie.

JA ...
 NEIN

...noch. Aber Cybercrime!

JA
 NEIN

JA
 NEIN

Ja, auch wenn ständig anderes behauptet wird.



Wie viele Polizisten braucht es pro 100 Einwohner? 1 Polizisten.

Wie viele Polizisten braucht es pro 100 Einwohner? 0,4 Polizisten.

Ist mehr Geld für die Landesverteidigung notwendig?
Ist Österreich ein sicheres Land? Bundesheer ab dem Limit!
...alle EU-Länder, die keine Migranten aufnehmen bzw. EU-Beschlüsse nicht umsetzen.

Laut Norbert Hofer ist das Bundesheer am Limit. Beate Meinl-Reisinger sieht Cybercrime als großes Sicherheitsrisiko. Peter Pilz hätte gerne einen Polizisten pro 100 Einwohner, Sebastian Kurz hält statistisch 0,4 pro 100 Österreicher für ausreichend.

JA NEIN
JA NEIN
JA NEIN